



Taxi- und Mietwagenverband Deutschland

Thomas Kroker fordert die Politik auf, aus den Mietwagenkontrollen zu lernen

Der TMV appelliert erneut an die Verantwortlichen in Politik und Verwaltung, aus den Kontrollergebnissen der Plattform-Mietwagenfirmen zu lernen und endlich mit der gebotenen Härte durchzugreifen.

Die Kontrollen in den Städten bringen immer wieder unhaltbare Zustände ans Licht.

Thomas Kroker erklärt dazu: „Es kann doch nicht ein, dass aus diesen Erkenntnissen niemand seine Lehren zieht. Die letzten Kontrollen in den Städten haben verheerende Zustände aufgedeckt. Nehmen wir nur Frankfurt als letztes Beispiel, wo bei Kontrollen 464 Verstöße festgestellt wurden. Diese gingen von abgelaufenen- bzw. abgemeldeten Konzessionen bis hin zu der Tatsache, dass einfach keine Genehmigung für das Fahrzeug vorhanden war. Bereits sehr lange appellieren wir an die Politik, diesen Sumpf endlich trocken zu legen.“

Durch die Hilfe von Tino Schopf wurden in Berlin vor einigen Monaten rund 1.700 Mietwagen aus dem Verkehr gezogen. Damals hat man vielleicht noch gedacht, dass es ein Einzelfall wäre. Doch die weiteren Kontrollen in vielen deutschen Städten haben gezeigt, dass hier ein System dahintersteckt. Dieses gilt es endlich auszuschalten, damit das Taxigewerbe nicht noch weiter in seiner Existenz bedroht wird.

Liebe Politiker, greift endlich durch, bevor es zu spät ist!